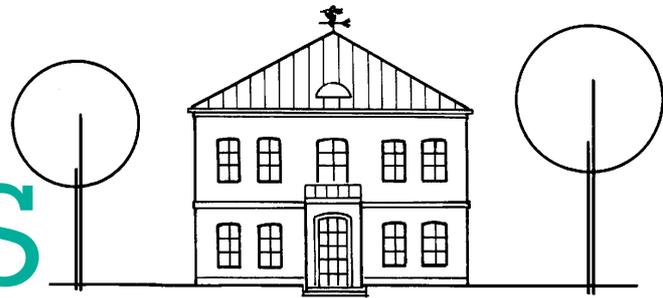


Das Rathhaus



AMTSBLATT DER GEMEINDE ODENTHAL

Jahrgang 7

21. Dezember 2001

Nummer 32

Liebe Bürgerinnen und Bürger

auch in diesem Jahr leuchtet uns das adventliche Odenthal in besonderer Weise entgegen. Die Lichterketten vor den Geschäften und Restaurants, an der Dhünnbrücke und unser auffallender Weihnachtsbaum bewirken eine Odenthal eigene Stimmung, die sehr gut ankommt. Ich hoffe, dass sich diese überzeugende Darstellung des Ortes Odenthal zu einer Tradition entwickelt, die wir alle nicht mehr missen wollen.



Das vergangene Jahr ist mit der Abwicklung von verschiedenen Großprojekten sehr abwechslungsreich gewesen. So gehen die große Dreifach-Sporthalle und das musische Zentrum zum Ende des Jahres 2001 ihrer Fertigstellung entgegen und auch die Umbaumaßnahmen innerhalb des alten Schulzentrums sind im Laufe des Frühjahrs sicherlich abgeschlossen. Die Gemeinde Odenthal hat dann ein Schulzentrum mit Hauptschule und Gymnasium, welches von seinen äußeren Bedingungen her hervorragende Voraussetzungen für die Aufgabe der Schule, das Lehren und Lernen und das Erziehen und Bilden, bietet. Wir alle hoffen und wünschen, dass Schüler, Eltern und Lehrer das Beste daraus machen.

Auch der Kreisverkehr mit dem Umbau der Ortsmitte in Odenthal ist nunmehr auf den Weg gebracht, nachdem der Versuch, dieses Projekt zu verzögern gescheitert ist. Es wird sich deshalb Anfang des Jahres 2002 in Odenthal einiges ändern, was zu zeitweiligen Störungen des bisherigen Durchgangsverkehrs führen wird. Ich bitte dafür um Verständnis.

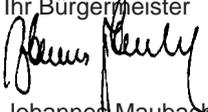
Mit besonderer Freude habe ich miterleben können, wie der Landrat des Rheinisch-Bergischen Kreises, Herr Norbert Mörs, verschiedene Odenthaler Bürgerinnen und Bürger für ihr ehrenamtliches Engagement geehrt hat. Diese Veranstaltung war ein Beweis dafür, dass unser gesellschaftliches Miteinander im hohen Maße durch ehrenamtliche Arbeit von Mitbürgerinnen und Mitbürgern getragen wird. Hier ist Odenthal mit den vielen engagierten Bürgerinnen und Bürger ein gutes Vorbild, auf das ich stolz bin. Ich nehme deshalb auch

hier die Gelegenheit wahr, mich bei all denen, die sich auf welche Art und Weise auch immer für unsere Gemeinschaft hier im Ort Odenthal einsetzen, ganz herzlich zu bedanken.

Als kleines Beispiel für viele andere sei hier die Bürgerinitiative in Neschen genannt, die in monatelanger Freizeitarbeit einen alten Wasserturm einer Wassergenossenschaft als Wahrzeichen restauriert hat und zu einem dörflichen Treffpunkt für Jung und Alt gestaltet hat. Hier zeigt sich, dass es in vielen Fällen mit Erfolg gekrönt ist, wenn Bürger konstruktiv die Dinge selbst in die Hand nehmen.

Solange wir dieses Miteinander in unserer Gemeinde pflegen und unterstützen, bleibt unsere Gemeinde Odenthal nach wie vor ein attraktiver Wohnort, in dem es lohnt, zu wohnen und zu leben.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Jahr 2002!

Ihr Bürgermeister

Johannes Maubach

FÜR DEN SCHNELLEN LESER...

... das Schülerticket ist da

Wer ein Schülerticket besitzt kann jetzt 365 Tage im Jahr kreuz und quer rund um die Uhr durch das Verbundgebiet Rhein-Sieg dösen ... mehr auf Seite 2

... Förderpreis Bildende Kunst

Auch im Jahr 2002 wird die Künstlerscheune wieder zur Verfügung gestellt ... mehr auf Seite 3

... Odenthal Ticket auch für Sie

Ein neues Kartenverkaufssystem für Veranstalter in der Odenthaler Region steht jetzt zur Verfügung ... mehr auf Seite 9

... Veranstaltungskalender 2002

Jetzt können sie ihre Termine in einem Veranstaltungskalender veröffentlichen ... mehr auf Seite 9

AUS DEM INHALT

	Seite
● Informationen / Geburtstage	2-3
● Amtliche Bekanntmachungen und Satzungen	4-8
● Veranstaltungskalender	9-13
● Terminplan Gemeinde Odenthal	15

Das SchülerTicket für alle

Wer ein SchülerTicket besitzt, kann mit allen Bussen und Bahnen an 365 Tagen im Jahr kreuz und quer und rund um die Uhr durch das gesamte Verbundgebiet Rhein-Sieg diesen und das ohne jede zeitliche Einschränkung! Egal, ob zur Schule oder bei Fahrten in der Freizeit (ins Kino, zum Sport, zum Verein, zu Freunden etc.), mit dem SchülerTicket hat man immer einen gültigen Fahrausweis in der Tasche und darf zu bestimmten Zeiten zusätzlich sogar noch ein Fahrrad kostenlos mitnehmen!

Das SchülerTicket kostet pro Schüler generell nur 39,00 DM im Monat! Wer allerdings z.B. in Sekundarstufe I mehr als 3,5 Kilometer bzw. in der Sekundarstufe II mehr als 5 Kilometer von der Schule entfernt wohnt, erhält das SchülerTicket zu einem ermäßigten Preis von 20,00 DM im Monat. Familien, bei denen diese Kriterien für mehrere Kinder gelten, erhalten weitere Ermäßigungen. Freifahrtberechtigte Kinder aus Familien, die laufende Hilfe zum Lebensunterhalt erhalten, fahren kostenfrei.

Das SchülerTicket gibt es als Jahres-Abonnement und wird im Einzugsverfahren bequem monatlich von der Kraftverkehr Wupper-Sieg AG (Wupsi) abgebucht.

Bestellanträge sind im Schulsekretariat des Schulzentrums erhältlich. Die ausgefüllten Anträge können auch dort abgegeben werden.

Infos unter: Wupsifon, dem Infotelefon 02171/500 777 oder www.wupsi.de.

Kinder malen für unsere Welt von morgen

Dafür gibt es von der Verwaltung lustige Malbücher – unterstützt durch 18 heimische Unternehmen.

Als wirkungsvolle Gemeinschaftsproduktion für unsere Welt von morgen hat die Gemeindeverwaltung für die Kleinen am Ort die zweite Ausgabe des lehrreichen Malbüchleins bestellt, das auf liebenswerte Art und Weise mehr Umweltbewusstsein fördern kann. - "Früh übt sich ...". 18 Wirtschaftsbetriebe aus der Region haben diese Aktion durch ihre spontane Beteiligung erst ermöglicht und zeigen damit "wir in Odenthal lieben unsere Umwelt" - was Kindern allemal zugute kommt.



Das Umwelt-Malbüchlein informiert "spielend" die ganze Familie - z. B. wie man unnötigen Abfall vermeiden kann und wie Abfall getrennt wird. Ein Thema, das uns alle angeht. Auf mehreren Seiten werden alltägliche Situationen kindgerecht zum Ausmalen dargestellt - unterstützt durch einprägsame Verse. Der Inhalt und die Ausführung sind mit Umweltberatern und Pädagogen abgestimmt. Die ganze Aufmachung ist so gestaltet, dass man sich damit länger beschäftigt, als mit sonst üblichen Informationsblättern. Ein Medium zum "Begreifen" also, im wahrsten Sinne des Wortes, hergestellt aus 100 % Recyclingpapier.

Die Malbüchlein wurden in den Odenthaler Kindergärten verteilt. Weitere Malbüchlein sind im Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung ausgelegt und können dort abgeholt werden.

Kehrtermine für das Jahr 2002 in den Bezirken I bis IV in Odenthal

Kehrbezirk I	Kehrbezirk II	Kehrbezirk III	Kehrbezirk IV
jeden 1. Mittwoch	jeden 2. Mittwoch	jeden 3. Mittwoch	jeden 4. Mittwoch
02.01.2002	09.01.2002	16.01.2002	23.01.2002
06.02.2002	13.02.2002	20.02.2002	27.02.2002
06.03.2002	13.03.2002	20.03.2002	27.03.2002
03.04.2002	10.04.2002	17.04.2002	24.04.2002
Do. 02.05.2002	08.05.2002	15.05.2002	22.05.2002
05.06.2002	12.06.2002	19.06.2002	26.06.2002
03.07.2002	10.07.2002	17.07.2002	24.07.2002
07.08.2002	14.08.2002	21.08.2002	28.08.2002
04.09.2002	11.09.2002	18.09.2002	25.09.2002
02.10.2002	09.10.2002	16.10.2002	23.10.2002
06.11.2002	13.11.2002	20.11.2002	27.11.2002
04.12.2002	11.12.2002	18.12.2002	Fr. 27.12.2002

Die Bürger werden gebeten, an den Kehrterminen keine Pkw an den Straßenrand zu parken bzw. abzustellen.

Gymnasium Odenthal

Die Ergebnisse der ersten Runde

JAHRGANGSSTUFENBESTE:

- Stufe 5: Nicolas Kaufung
Marco Will
- Stufe 6: Anja Franke
Charlotte Pascoletti
Simon Schönebaum
- Stufe 7: Isabel Herzhoff
- Stufe 8: Donatus Halpaap
Miriam Schwarzenthal
Karl-Ludwig Pascoletti
Felix Halpaap
Katharina Keller
Julia Kaulen
- Stufe 9: Frederick Pothof
- Stufe 12: Matthias Herzhoff
- Stufe 13: Melanie Kleiner

Wir Mathematiklehrer und die Schulleitung haben uns über die hohe Beteiligung von 117 Schülerinnen und Schülern sehr gefreut. Die Siegerehrung in unserer Schule halten wir im Januar 2002. Der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Eine Choral-Schola für den Altenberger Dom

Der neue Domorganist am Altenberger Dom, Rolf Müller, beabsichtigt, eine Choral-Schola zu bilden. Jeder Mann, der gerne singt oder es lernen mag, ist herzlich eingeladen mitzumachen.

Alle interessierten Männer jeden Alters treffen sich, um projektbezogen zu proben und circa 3 bis 4 mal pro Halbjahr im Altenberger Dom ein Hochamt zu gestalten. Sie haben den Vorteil, nicht ständig, wie z. B. in einer Chorguppe wöchentlich proben zu müssen.

Interessiert?

Nähere Informationen zum Thema Gregorianik sowie Probestunden der Schola erhalten Sie bei Domorganist Rolf Müller Ludwig-Wolker-Str. 12 - 51519 Odenthal-Altenberg
Tel.&Fax: 02174/41945

Ausschreibung des Förderpreises Bildende Kunst für das Jahr 2002

Im Jahr 2002 wird die Gemeinde Odenthal wieder die "Künstlerscheune" am Hans-Klein-Platz im Rahmen eines Förderstipendiums einer Künstlerin/ einem Künstler für maximal 1 Jahr zur Verfügung stellen (ab April). Es wird auch bei Bedarf wieder möglich sein, das Stipendium für einen Zeitraum von wenigen Monaten für ein kurzzeitiges künstlerisches Projekt zu erhalten. Die/der Künstler/in sollte ihre/seine künstlerische Tätigkeit für diese Zeit überwiegend in die Künstlerscheune verlegen und der interessierten Bürgerschaft die Möglichkeit geben, Einblick in die künstlerische Arbeit nehmen zu können.

Bitte fordern Sie die Ausschreibungsunterlagen an. Bewerbungsschluss ist der 08. Februar 2002.

Informationen erhalten Sie bei der Kulturabteilung der Gemeinde Odenthal, Fachbereich II, Herrn Muth, Postfach 11 31, 51516 Odenthal

Telefon: 02202 / 710 129, Telefax: 02202 / 710 128; E-Mail: post@odenthal.de



Die Gemeinde Odenthal beabsichtigt im Jahre 2002 folgende Straßen- und Kanalbaumaßnahmen durchzuführen

Straßenbau:

Kramerhof, Am Geusfelde und Pützbusch

Kanalbaumaßnahmen:

Küchenberger Straße (von der Einmündung Hirschweg bis einschließlich "Alt" Küchenberg)

Gartenstraße (Niederschlagswasserkanal).

Darüber hinaus sind verschiedene Kanalsanierungsmaßnahmen u. a. in den Straßen Michaelshöhe und Eichholzer Weg geplant.

Die betroffenen Bürger werden von der Gemeindeverwaltung rechtzeitig in Informationsveranstaltungen über die jeweilige Maßnahme informiert. Jeder Bürger hat unabhängig hiervon die Möglichkeit, sich unmittelbar bei der Gemeindeverwaltung, Fachbereich V (0 22 02 / 710174) über die technischen bzw. kostenmäßigen Details zu erkundigen.

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes erscheint am 22. Februar 2002 !

Kontakt: Sven Lüürsen, Bürgerbüro,
Bergisch Gladbacher Str. 2, 51519 Odenthal
Tel. (02202) 710-131, Fax (02202) 710-193,
E-Mail: post@odenthal.de



Immobilien

Baugrundstücke in Odenthal-Voiswinkel - provisionsfrei -

42 exklusive Baugrundstücke für
Einfamilien- und Doppelhausbebauung.

Grundstücksgrößen: 300 - 600 m²

Nur noch 8 Grundstücke frei !

Rufen Sie uns an, wir informieren Sie gerne !

Rosemarie Arntz: 0 22 02 / 70 09-51

Nicole Koch: 0 22 02 / 70 09-92

info@raiba-odenthal.de

 Raiffeisenbank Odenthal eG



Wir gratulieren

An dieser Stelle möchten wir zu besonderen Ereignissen gratulieren:

Geburtstage:

85 Jahre:

04.02.1917 Gerda Kloock, Blecher

90 Jahre und älter:

01.01.1912 Herta Hoppe, Voiswinkel

16.01.1907 Josef Klein, Landwehr

17.01.1912 Anna Dommes, Oberbreidbach

27.01.1904 Anna Hotz, Glöbusch

30.01.1903 Hubert Landwehr, Scheuren

01.02.1910 Emma Ulrich, Voiswinkel

09.02.1910 Elfriede Sawatzki, Glöbusch

19.02.1911 Anna Drzymalla, Küchenberg

23.02.1908 Eduard Brosche, Glöbusch

28.02.1912 Johanna Schmelz, Voiswinkel

Odenthaler Gespräche

HIRNFORSCHUNG

Von Alzheimer bis Willensfreiheit –
die Leitwissenschaft des 21. Jahrhunderts

Vortrag von Prof. Dr. med. Christian Elger,
Universität Bonn

Freitag, 18.01.02, 19.30 Uhr, Eintritt frei
im Bürgerhaus Herzogenhof (Ortsmitte Odenthal, Altenberger-Dom-Str. 36, Eingang links).

Bekanntmachung

1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Abfallentsorgung in der Gemeinde Odenthal vom 12.12.2001

Aufgrund der §§ 7 und 8 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.03.2000 (GV NW S. 245), der §§ 8 und 9 des Abfallgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LAfG NW) vom 21. Juni 1988, zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.11.1998 (GV NW 1998 S. 666), des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes (KrW-/AbfG) vom 27. September 1994 (BGBl. I S. 2705 ff.), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25.08.1998 (BGBl. I S. 2455) sowie des § 17 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Februar 1987 (BGBl. I S. 602), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26.01.1998 (BGBl. I S. 164), hat der Rat der Gemeinde Odenthal in seiner Sitzung vom 12.12.2001 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

§ 10 - Abfallbehälter und Abfallsäcke

Abs. 2 Buchstabe e) wird wie folgt geändert:

- e) Für Einweg-Verkaufsverpackungen aus Kunststoffen, Metallen, Verbundstoffen, Wertstoffsäcke mit einem Fassungsvermögen von 90 l (gelber Sack).

§ 2

§ 11 - Anzahl und Größe der Abfallbehälter

Abs. 1 wird wie folgt geändert:

- (1) Die Gemeinde bestimmt Art und Anzahl der auf den Grundstücken aufzustellenden Behälter nach Maßgabe einer geordneten Abfallentsorgung sowie betrieblicher Erfordernisse und unter Berücksichtigung von bestehenden Erfahrungswerten. Bei Wohngrundstücken richtet sich die Anzahl und Größe der erforderlichen Behälter nach der Zahl der dort wohnenden Personen. Als auf dem Grundstück wohnend gelten alle Personen, die dort ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben. Jedes Grundstück erhält

- a) einen grauen Abfallbehälter für Restmüll
b) einen grünen Abfallbehälter für Altpapier

Die gelben Wertstoffsäcke, die Papiersäcke und die blauen Abfallsäcke können über den Handel bezogen werden.

§ 3

§ 13 - Benutzung der Abfallbehälter

Abs. 4, Ziffer 4 wird wie folgt geändert:

- (4) 4. Gebrauchte Einweg-Verkaufsverpackungen sind in den gelben Wertstoffsack einzufüllen und zur Abholung bereitzustellen.

§ 4

§ 15 - Häufigkeit und Zeit der Leerung/Abfuhr

Abs. 2 wird wie folgt geändert:

- (2) Die gelben Wertstoffsäcke für Einweg-Verkaufsverpackungen werden im 4-Wochen-Rhythmus abgeholt.

§ 5

§ 26 - Inkrafttreten, Außerkrafttreten

wird wie folgt geändert:

Diese Satzung tritt am 01.01.2002 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

1. Hinweis gem. § 7 Abs. 6 GO NW

Die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom

28.03.2000 (GV NW S. 245) - SGV NW 2023, kann gegen die Satzung nach Ablauf eines Jahres seit der Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet,
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

2. Die vorstehende Satzung für die kommunale Abfallentsorgungseinrichtung der Gemeinde Odenthal vom 12.12.2001 wird hiermit in vollem Wortlaut bekannt gemacht.

Odenthal, den 12.12.2001

Der Bürgermeister, gez.: Maubach

Anlage 2 zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Gemeinde Odenthal

Annahmekatalog des Schadstoffmobils

für Sonderabfälle aus dem Privathaushalt

1. Farben und Lacke

Lack- und Farbschlamm, Anstrichmittel, Lackierereiabfälle ausgehärtet, Altlacke, Altfarben, nicht ausgehärtet, Altlacke, Altfarben ausgehärtet, Leim- und Klebmittel, nicht ausgehärtet.

2. Lösungsmittel (halogenhaltig)

Lösungsmittelgemische, halogenierte organische Lösemittel enthaltend,

3. Lösungsmittel (halogenfrei)

Lösemittelgemische ohne halogenierte organische Lösemittel

4. ölhaltige Abfälle

verbrauchte Ölbinder, ÖlfILTER, feste fett- und ölverschmutzte Betriebsmittel, Bohr- und Schleifölemulsionen, Emulsionsgemische, sonstige Öl-Wassergemische

5. Säuren

anorganische Säuren, Säuregemische und Beizen (sauer), nicht halogenierte organische Säuren

6. Laugen

Laugen, Laugengemische und Beizen (basisch)

7. Pflanzenschutzmittel

Altbestände und Reste von Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmitteln

8. Altmedikamente

Überlagerte Körperpflegemittel, Altmedikamente

9. Laborchemikalien

Fixierbäder, Entwicklerbäder, Laborchemikalienreste, organisch, Laborchemikalienreste, anorganisch

10. Batterien

Bleiakkumulatoren, Nickel-Cadmium-Akkumulatoren, Batterien, quecksilberhaltig, Trockenbatterien

11. quecksilberhaltige Abfälle (z. B. Thermometer, Leuchtstoffröhren) Quecksilber, quecksilberhaltige Rückstände, Leuchtstoffröhren

12. Stoffe, die im Hinblick auf die Entsorgung den vorgenannten Stoffgruppen zugeordnet werden können Eisenmetallbehältnisse mit schädlichen Restinhalten (Spraydosen, leere Kanister), Kunststoffbehältnisse mit schädlichen Restinhalten

Alle flüssigen Abfälle sind in unzerbrochenen verschlossenen Behältnissen anzuliefern.

Bekanntmachung

3. Änderung zur Satzung über die Abweichung von Vorschriften des Vergnügungssteuergesetzes vom 12.12.01

Aufgrund der §§ 7 und 8 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.03.2000 (GV NW S. 245) und des § 25 des Gesetzes über die Vergnügungssteuer vom 14.12.1965 (GV NW S. 361), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.06.1988 (GV NW S. 216), sowie Artikel 75 des Gesetzes zur Anpassung des Landesrechtes an den Euro in Nordrhein-Westfalen (EuroAnpG NRW) vom 25.09.2001 (GV NW S. 728) hat der Rat der Gemeinde Odenthal in seiner Sitzung am 12.12.2001 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Abweichend von den Bestimmungen des § 19 Abs. 3 Vergnügungssteuergesetz beträgt die Vergnügungssteuer für jeden angefangenen Betriebsmonat für das Halten von Musik-, Schau-, Scherz-, Spiel-, Geschicklichkeits- oder ähnlichen Apparaten in Schankwirtschaften, Speisewirtschaften, Gastwirtschaften, Beherbergungsbetrieben, Wettannahmestellen, Vereins-, Kantinen- oder ähnlichen Räumen sowie an anderen jedermann zugänglichen Orten 22,50 Euro. Bei Apparaten mit Gewinnmöglichkeit beträgt die Steuer 45,00 Euro für jeden angefangenen Betriebsmonat.

§ 2

Abweichend von den Bestimmungen des § 20 Abs. 2 Vergnügungssteuergesetz beträgt die Vergnügungssteuer für Veranstaltungen, die im wesentlichen der Gewinnerzielung aus der Verabreichung von Speisen und Getränken oder die der Unterhaltung bei Vereinsfestlichkeiten und dergleichen dienen, 1,60 Euro für jede angefangene zehn Quadratmeter Veranstaltungsfläche, bei Tanzveranstaltungen 1,00 Euro für jede angefangene zehn Quadratmeter Veranstaltungsfläche.

§ 3

Im übrigen gelten die Bestimmungen des Vergnügungssteuergesetzes.

§ 4

Diese Satzung tritt am 01.01.2002 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

1. Hinweis gem. § 7 Abs. 6 GO NW

Die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.03.2000 (GV NW S. 245) - SGV NW 2023, kann gegen die Satzung nach Ablauf eines Jahres seit der Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
 - die Satzung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,
 - der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet,
 - der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.
2. Die vorstehende Änderungssatzung über die Abweichung von Vorschriften des Vergnügungssteuergesetzes vom 12.12.2001 wird hiermit in vollem Wortlaut bekannt gemacht.

Odenthal, den 12.12.2001

Der Bürgermeister, gez.: Maubach

Bekanntmachung

über die Eintragung als Bodendenkmal B 10

Kurzbezeichnung: Bodendenkmal

Pulvermühlen

Lage: Gemarkung Ober-Odenthal

Flur 3

Flurstücke

68/18, 91/18, 92/18, 154/18, 187/18,

194/18, 195/18, 197/18, 227, 228,

229, 230, 240, 242, 253 u. 255

Gemeinde Odenthal, Ortsteil Altenberg

Rheinisch-Bergischer-Kreis

Eigentümer: Land Nordrhein-Westfalen

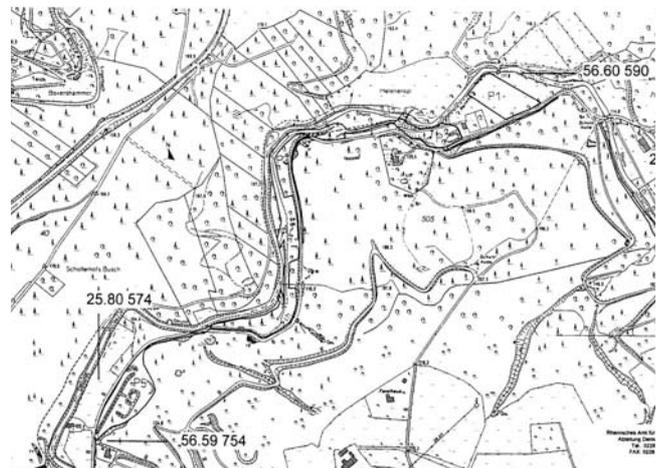
Denkmalbeschreibung:

Im Helenental, nordöstlich von Kloster Altenberg, finden sich am südlichen Ufer der Dhünn zahlreiche Relikte ehemaliger Pulvermühlen, die im 19. und zu Beginn des 20. Jahrhunderts Schwarzpulver herstellten. Südlich von Haus Haniel liegen an der Dhünn die baulichen Reste eines großen Wasserwehres, an dem der Obergraben für fünf weitere Pulvermühlen abgezweigt wurde. Dieser führte das Wasser über 540 m zu einer Talaue, wo nach den Urkarten von 1827 und 1881 eine aus mehreren Gebäuden bestehende Pulvermühle (P 1) stand. Teile des Obergrabens sind durch modernen Wegebau zerstört. In dem heutigen Wiesengelände sind obertägig keine baulichen Reste mehr erhalten.

Der Obergraben führt auf ca. 175 m weiter zu einer zweiten Pulvermühle (P 2). Sie ist noch heute deutlich erkennbar an einem mächtigen Wall von ca. 3 m Höhe in Form eines nach Westen offenen U. Bei einer im Sommer 1997 durchgeführten Sondage konnten die Fundamente von zwei wasserradgetriebenen Werken (Stampfe oder Walze) sowie des darüberstehenden Gebäudes freigelegt werden. Nach Nordwesten wurde das Antriebswasser über den Untergraben zur nächsten Pulvermühle geführt. Zur Wasserregulierung wurde ein Wehr mit geziegelter Ablaufrinne zur Dhünn errichtet. Der Untergraben wurde mittels eines gemauerten Bogens unter einem Weg durchgeführt und verlief dann parallel zum Fluss als Obergraben zur nächsten Produktionsstätte.

Diese dritte Anlage liegt ca. 150 m westlich von Wehr 2. Im Gelände sind Reste des Obergrabens, von dem dort beginnenden neuen Untergraben sowie Fundamente eines langen Gebäudes erhalten. Oberhalb dieses Werks - auf einem steilen Felsvorsprung - lag ein kleines Gebäude für eine Dampfmaschine, die der Erzeugung von Wärme für die Pulvertrockenhäuser diente, ggf. auch als zusätzlicher, wasserunabhängiger Antrieb für die Fabrikation.

Der Obergraben läuft von hier weiter bergseitig am Weg entlang, biegt um eine Felsnase und erreicht in südlicher Rich-



Bodendenkmal GL 061

Pulvermühlen im Helenental, Odenthal

zung den Standort der vierten Pulvermühle zu (P 4). Parallel dazu verläuft entlang der Dhünn der Untergraben. Er ist hier auf der ganzen Länge sehr stark und hoch ausgebaut (bis 3 m hoch, Sohle bis 2 m breit) und zur Dhünn hin gegen aufkommende Hochwasser durch einen leichten Damm geschützt. Die Wasserversorgung der vierten Pulveranlage erfolgte durch den Obergraben, der gemauert und U-förmig verputzt ist. Von ihm führten zwei gemauerte Bögen das Wasser zu den einzelnen Antrieben und danach durch einen älteren in Bruchstein und einen jüngeren in Ziegelstein gemauerten Auslauf wieder in den Untergraben. Dazwischen liegt eine ebenfalls bemerkenswerte und schützenswerte Trockenmauer, die bis 2 m hoch erhalten ist. Nur wenige Meter danach stehen noch zwei parallele Wälle, die ggf. ein Trockenhaus oder Pulvermagazin umgaben, weil kein Graben für Wasserantrieb dahin führt.

Unterhalb der Anlage 4 liegt ein verlandeter Teich, der ursprünglich der Wasserversorgung der 5. Pulverfabrik "Aue" (P 5) diente. Dieser Teich wurde durch den Untergraben und einem weiteren Zulauf bei Wehr 3 mit Wasser versorgt. Durch das heute versumpfte Gebiet führt ein noch begehbarer Damm von ca. 125 m Länge, mit einer kleinen gemauerten Bogenbrücke. Im Sumpfgelände befinden sich noch Fundamente eines größeren Gebäudes. Zur Wasserregulierung liegt am Ende des Teiches ein weiteres Wehr, dessen gemauerter Einlauf vor kurzem repariert wurde. Der anschließende Obergraben wurde in seinem ersten Abschnitt vor einigen Jahren durch den Wegebau zerstört. Er führte über ca. 250 m bis zur "Pulverfabrik Aue", von dessen Betriebsgebäuden heute noch das unter Denkmalschutz stehende Wohnhaus, die ehemalige Schreinerei und der zentrale Versand und Umschlagplatz und das Wohnhaus Schöllerhof erhalten sind. Von der Pulverfabrik selbst sind im Gelände die Fundamente einer Doppelwalze, die die kleineren Werke verbindenden Wassergräben und die Wälle um die Anlagen erhalten. Auch zwei Bunker für die Tagesproduktion mit der Jahreszahl 1916 existieren noch, dazu die gemauerten Abläufe des Untergrabens und dessen Ende und Auslauf in die Dhünn sowie Rest des Obergrabens.

Spätestens seit dem 15. Jahrhundert wurde die Pulverherstellung aufgrund der hohen Explosionsgefahr von Köln heraus in die ländlichen Gebiete verlagert. Die Pulvermacher ließen sich an den abgelegenen Flüssen mit ausreichendem Wasser nieder. Die Wälder lieferten die benötigte Holzkohle. In der Folgezeit entwickelten sich "Pulverdynastien", die besonders im 17. und 18. Jahrhundert zu Ansehen und Wohlstand kamen. Im Helenental begann diese Entwicklung mit der Familie Kayser, die um 1819 die Pulvermühlen in Loosenau -unterhalb der heutigen Dhünntalsperre- erwarb. Sie erweiterten die Produktionskapazitäten durch den Bau weiterer Anlagen noch in der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts. Es wurden noch immer wassergetriebene "Pulverstampfen" und Kollergänge eingesetzt, aber auch moderne Techniken hielten Einzug in das abgelegene Tal. Bereits von 1866 wurde eine Dampfmaschine zum Trocknen, Zerkleinern und Körnen des Pulverkuchens eingesetzt. Spätestens mit der Übernahme aller genannten Betriebe durch die "Rheinisch-Westfälischen Pulverfabriken zu Cöln", begann 1873 die industrielle Produktion hauptsächlich von Sprengpulver. Um 1900 wurden im Helenental 36 Gebäude gezählt, und die Jahresproduktion betrug 130 Tonnen, eine Menge, die sicherlich in den Jahren vor dem 1. Weltkrieg gesteigert wurde. Alle eigentlichen Produktionsanlagen sind nach dem Krieg gemäß Versailler Vertrag zerstört worden, zurück blieben Wohn- und Arbeitsgebäude sowie einige wenige Mauer- und Grabenreste.

Das gesamte Ensemble der Pulveranlagen war bis ins Detail bestens durchdacht und konzipiert, viele Relikte sind einsehbar und begehbar und stellen als Ganzes ein wichtiges und erhaltenswertes technisches Bodendenkmal innerhalb der Gemeinde dar.

Odenthal, den 22.11.2001

Der Bürgermeister, gez.: Maubach

Bekanntmachung

2. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die kommunale Abfallentsorgungseinrichtung der Gemeinde Odenthal vom 12.12.2001

Aufgrund der §§ 7 und 8 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.03.2000 (GV NW S. 245) und des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG) vom 21. Oktober 1969, zuletzt geändert durch Gesetz vom 17.12.1999 (GV NW S. 718) in Verbindung mit der Satzung über die Abfallentsorgung in der Gemeinde Odenthal vom 15.12.1999, in der zurzeit gültigen Fassung, hat der Rat der Gemeinde Odenthal in seiner Sitzung vom 12.12.2001 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

§ 3 - Gebührensatz Abs. 1 wird wie folgt geändert:

(1) Die Abfallentsorgungsgebühr beträgt

a) bei der gewerblichen wöchentlichen Leerung ohne Sondermüll für den	
80-l-grauen Restmüllbehälter	260,40 €
120-l-grauen Restmüllbehälter	390,60 €
240-l-grauen Restmüllbehälter	781,20 €
1.100-l-grauen Restmüllbehälter	3.580,70 €
2.500-l-grauen Restmüllbehälter	8.137,90 €
5.000-l-grauen Restmüllbehälter	16.275,80 €

b) bei der gewerblichen zweiwöchentlichen Leerung ohne Sondermüll für den

60-l-grauen Restmüllbehälter	154,60 €
80-l-grauen Restmüllbehälter	206,10 €
120-l-grauen Restmüllbehälter	309,20 €
240-l-grauen Restmüllbehälter	618,30 €
1.100-l-grauen Restmüllbehälter	2.833,90 €
2.500-l-grauen Restmüllbehälter	6.440,70 €
5.000-l-grauen Restmüllbehälter	12.881,40 €

c) bei der haushaltsbezogenen zweiwöchentlichen Abfuhr für den

60-l-grauen Restmüllbehälter	158,50 €
80-l-grauen Restmüllbehälter	211,30 €
120-l-grauen Restmüllbehälter	317,00 €
240-l-grauen Restmüllbehälter	634,00 €
1.100-l-grauen Restmüllbehälter	2.905,90 €

d) bei der haushaltsbezogenen vierwöchentlichen Abfuhr für den

60-l-grauen Restmüllbehälter	79,30 €
80-l-grauen Restmüllbehälter	105,70 €

e) Die Gebühr für den 70 l blauen Restabfallsack beträgt

7,10 €.

§ 2

§ 4 - Inkrafttreten, Außerkrafttreten wird wie folgt geändert:

Diese Satzung tritt am 01.01.2002 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

1. Hinweis gem. § 7 Abs. 6 GO NW

Die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.03.2000 (GV NW S. 245) - SGV NW 2023, kann gegen die Satzung nach Ablauf eines Jahres seit der Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- die Satzung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,
- der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet,

- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.
2. Die vorstehende Gebührensatzung für die kommunale Abfallentsorgungseinrichtung der Gemeinde Odenthal vom 12.12.2001 wird hiermit in vollem Wortlaut bekannt gemacht.

Odenthal, den 12.12.2001

Der Bürgermeister, gez.: Maubach

Bekanntmachung

Elfte Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Satzung für die Friedhöfe der Gemeinde Odenthal vom 12.12.2001

Aufgrund des § 7 in Verbindung mit § 41 Abs. 1, Satz 2, Buchstabe f der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666) zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.03.2000 (GV NW S. 245) und der §§ 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NW) vom 21.10.1969 (GV NW S. 712) zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.03.2000 (GV NW S. 245) in Verbindung mit der Satzung für die Friedhöfe der Gemeinde Odenthal vom 30.09.1977 in der z. Zt. gültigen Fassung hat der Rat der Gemeinde Odenthal in seiner Sitzung am 12.12.2001 folgende Elfte Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Satzung für die Friedhöfe der Gemeinde Odenthal beschlossen:

§ 1

1. Für den Erwerb des Nutzungsrechtes an einem
 - a) Wahlgrab (30 Jahre) 1.621,00 €
 - b) Urnenwahlgrab (20 Jahre) 1.037,00 €
2. Für die Verlängerung des Nutzungsrechtes zu
 1. a) für ein Wahlgrab auf die Dauer von 20 Jahren 1.081,00 €
 1. b) für ein Urnenwahlgrab auf die Dauer von 20 Jahren 1.037,00 €

Für die Verlängerung des Nutzungsrechtes auf einen Zeitraum, der weniger als 20 Jahre beträgt für ein Wahlgrab pro Jahr 1/30 der Gebühr zu 1.a) für ein Urnenwahlgrab pro Jahr 1/20 der Gebühr zu 1b)
3. Für die Bereitstellung eines Reihengrabes
 - a) auf die Dauer von 30 Jahren für Verstorbene unter 5 Jahren 231,00 €
 - b) auf die Dauer von 30 Jahren für Verstorbene über 5 Jahre 847,00 €
4. Für die Bereitstellung eines anonymen Urnengrabes 513,00 €
5. Für die Herstellung eines Grabes
 - a) für Kinder unter 5 Jahren 445,00 €
 - b) für Personen über 5 Jahren 654,00 €
 - c) für die Beisetzung einer Urne 292,00 €
- 6.A Für das Ausbetten einer Leiche bei Verstorbenen, die ein Lebensalter von mehr als 5 Jahren erreicht haben
 - a) bis 10 Jahre nach der Beerdigung 550,00 €
 - b) über 10 Jahre bis 30 Jahre nach der Beerdigung 515,00 €
 - c) über 30 Jahre nach der Beerdigung 497,00 €
- B Für das Ausbetten einer Leiche bei Verstorbenen, die ein Lebensalter bis zu 5 Jahren erreicht haben bis zu
 - a) 10 Jahre nach der Beerdigung 451,00 €
 - b) über 10 Jahre bis 30 Jahre nach der Beerdigung 423,00 €
 - c) über 30 Jahre nach der Beerdigung 410,00 €
- C Für das Ausbetten einer Aschurne 275,00 €

- 7.A Für das Umbetten einer Leiche innerhalb der gemeindlichen Friedhöfe bei Verstorbenen, die ein Lebensalter von mehr als 5 Jahren erreicht haben
 - a) bis 10 Jahre nach der Beerdigung 904,00 €
 - b) über 10 Jahre bis 30 Jahre nach der Beerdigung 868,00 €
 - c) über 30 Jahre nach der Beerdigung 847,00 €
- B Für das Umbetten einer Leiche innerhalb der gemeindlichen Friedhöfe bei Verstorbenen, die ein Lebensalter bis zu 5 Jahren erreicht haben
 - a) bis zu 10 Jahre nach der Beerdigung 720,00 €
 - b) über 10 Jahre bis 30 Jahre nach der Beerdigung 694,00 €
 - c) über 30 Jahre nach der Beerdigung 679,00 €
- C Für das Umbetten einer Aschurne 423,00 €
8. Für die Genehmigung
 - a) zur Errichtung und die Überwachung der Ausführung von Grabmälern und deren Abnahme 116,00 €
 - b) von Einfriedigungen, Einfassungen und sonstigen baulichen Anlagen und deren Abnahme 81,00 €
9. Benutzung der Leichenhalle für die Unterbringung in der Leichenhalle je Tag (Tag der Einlieferung und der Beerdigung gelten als ein Tag)
 - 27,00 €
 - für die Trauerfeier 242,00 €
10. Für die Überschreibung einer Graburkunde bei Wechsel des Nutzungsberechtigten wird entsprechend der gültigen Verwaltungsgebührensatzung abgerechnet.

§ 2

Diese Satzung tritt am 01.01.2002 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

1. Hinweis gemäß § 7 Abs. 6 GO NW
Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666) zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.03.2000 (GV NW S. 245) kann gegen die Satzung nach Ablauf eines Jahres seit der Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn:
 - a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren nicht durchgeführt wurde,
 - b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
 - c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstanden oder
 - d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.
2. Die vorstehende Elfte Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Satzung für die Friedhöfe der Gemeinde Odenthal wird hiermit in vollem Wortlaut bekanntgemacht.

Odenthal, den 12.12.200

Der Bürgermeister, gez.: Maubach

Friedhofsgebührensatzung

Stand: 01.01.2000



Achtung! Hinzuverdienst möglich

Die Gemeinde Odenthal sucht Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter zur stundenweisen Beaufsichtigung des Sportbetriebs (Hausmeisterfunktion) in der neuen Dreifachsporthalle für die Abendstunden zwischen 18.00 und 22.00 Uhr. Die Tätigkeit ist insbesondere gut geeignet als Hinzuverdienst für Rentnerinnen oder Rentner oder auch Pensionsempfänger. Information bei Herrn Stein: 02202/710111.

Amtliche Bekanntmachung

Zehnte Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen in der Gemeinde Odenthal vom 12.12.2001

Aufgrund des § 7 in Verbindung mit § 41 Abs. 1, Satz 2, Buchstabe f der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S.245 ff.), und der §§ 2,4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NW) vom 21.10.1969 (GV NW S. 712) zuletzt geändert durch das Gesetz vom 16.12.1992 (GV Bl. S. 561) in Verbindung mit der Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen in der Gemeinde Odenthal vom 25.03.1987 in der z.Z. geltenden Fassung hat der Rat der Gemeinde Odenthal in seiner Sitzung am 12.12.2001 folgende 10. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen beschlossen:

§ 3 - Gebührensatz - ändert sich wie folgt:

Die Benutzergebühr beträgt für die Entsorgung von

- a) abflußlose Gruben 2,11 €/ m³ Frischwasser
- b) Kleinkläranlagen 38,39 €/ m³ Anlageninhalt

§ 6 - Inkrafttreten - ändert sich wie folgt:

Diese Satzung tritt am 01.01.2002 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

1. Hinweis gem. § 4 Abs. 6 GO NW

Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666) zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.03.2000 (GV. NW. S. 245) -SGV. NW. 2023 kann gegen die Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren nicht durchgeführt wurde,
 - b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäss öffentlich bekanntgemacht worden,
 - c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluß vorher beanstandet oder
 - d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.
2. Die vorstehende Satzungsänderung über die Gebührensatzung zur Satzung über die Entsorgung der Grundstücksentwässerungsanlagen in der Gemeinde Odenthal wird hiermit in vollem Wortlaut im Amtsblatt Nr. 26 bekanntgemacht.

Odenthal, den 12.12.2001

Der Bürgermeister, gez.: Maubach

Öffentliche Bekanntmachung

Hundesteuersatzung

Der Landrat des Rheinisch-Bergischen Kreises als untere staatliche Verwaltungsbehörde hat gemäß § 2 Abs. 2 Kommunalabgabengesetz für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21.10.1969 (GV NW S. 712), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.11.1998 (GV NW S. 666) mit Verfügung vom 28.11.2001 die in der Ratssitzung vom 17.12.1996 beschlossene Hundesteuersatzung der Gemeinde Odenthal vom 18.12.1996, Bekanntmachungsanordnung vom 15.01.1997, unbefristet genehmigt.

Die unbefristete Genehmigung der vorgenannten Hundesteuersatzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Aus dem Odenthaler Vereinsleben

Für den Inhalt der Vereinsmitteilungen, Termine, Nachrichten zeichnen die Vereine selbst verantwortlich.

Die Spielbaustelle e. V.

Das verspielte Jahr schließt DIE SPIELBAUSTELLE e.V. traditionsgemäß mit der Neschener Spielenacht ab. Diese findet zum 13. Mal am Freitag, 28. Dezember 2001 ab 19.30 Uhr im Jugendheim St. Michael in Odenthal-Neschen statt und ist für Leute ab 16 J. (jüngere Teilnehmer nur in Begleitung der Eltern) geöffnet.

Wie immer erwarten die Teilnehmer viele Spiele-Neuheiten, Preisrätsel und verschiedene Spiele-Turniere. Daneben lockt eine Verlosung von Spiele-Raritäten und aktuellen Titeln. Die Veranstaltung endet mit dem Rausschmeisser-Frühstück um 7.30 Uhr. Nach dem Motto: "Räumt Teller und Keller" werden die Teilnehmer gebeten, Kleinigkeiten vom Weihnachtsteller für das "Zocker-Buffer" mitzubringen.

Auch in 2002 laden die monatlichen Spieletreffs im St. Michaelsheim, Neschen wieder zur Teilnahme ein.

Freitag, 25. Jan.; 15. Febr.; 22. März; 19. April; 24. Mai;
21. Juni; 12. Juli; 13. Sept.; 11. Okt.; 08. Nov.;

13. Dez.
jew. 17.30 - 19.30 h für KIDS von 7 bis 13 J.
9.30 - 24.00 h ab 14 J. bis 114 J.

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist kostenlos. Informationen erhalten Sie unter Tel. 02207/911 122 od. 0171 831 7368. Aktuelle Hinweise finden Sie auch im Internet unter: www.Spielbaustelle.de

Die Spielbaustelle e.V. - Verein für Spielpädagogik -
Wolfgang Drötboom, Vorsitzender
Geschäftsstelle:

Eichholzer Weg 7 - 51519 Odenthal-Neschen
fon +49 2207-911 122 - fax +49 2207-911 123

Der Kreativkreis Odenthal blickt zurück - und nach vorne

Auch im ablaufenden Jahr 2001 hat sich der Kreativkreis, von wenigen Ausnahmen abgesehen, einmal im Monat, und zwar an jedem zweiten Mittwoch eines Monats, im Haus der Begegnung in Odenthal getroffen. Von den Aktivitäten sind u. a. zu nennen: Besuch im Kölner Zoo, der Abtei Michelsberg und der Stadt Siegburg unter sachkundiger Führung des Redemptoristenpaters Willi Beine, auch Onkel Willi genannt (Vetter von Frau Pfister), des Kath. Kindergartens in Odenthal zu einem Spielnachmittag (so viele Omas und Opas hatten die Kinder bisher zum Spielen nicht zur Verfügung). Ein Gegenbesuch beim Kreativkreis wurde vereinbart.

Höhepunkt des Jahres war für viele die 10tägige Ferienfahrt nach Tarrenz/Tirol.

Im kommenden Jahr sind wiederum neue Aktivitäten geplant. Auch ist eine weitere Ferienfahrt nach Tarrenz/Tirol in der Zeit vom 16.06.-25.06.2002 vorgesehen.

Impressum

Auflage: 6.500 Exemplare
Herausgeber
und verantwortlich: Bürgermeister Johannes Maubach
Altenberger-Dom-Straße 31
51519 Odenthal
Gesamtausführung: Druckerei Vieljünger, Wermelskirchen
Das Amtsblatt wird im Gemeindegebiet Odenthal an alle Haushalte kostenlos verteilt. Einzelexemplare sind bei der Gemeindeverwaltung, Altenberger-Dom-Straße 31, 51519 Odenthal, kostenlos erhältlich.

Kartenverkaufssystem für Veranstalter rund um Odenthal Odenthal Ticket

Ob Sie ein spannendes Sportereignis, eine Theaterpremiere, das Konzert eines Starpianisten oder ein Popfestival veranstalten – über die Anbindung an **Odenthal Ticket** bringen Sie Ihre Eintrittskarten an die Interessenten in Odenthal, Bergisch Gladbach, Leverkusen, Köln, NRW und alle anderen Bundesländer in Deutschland. Schon in Nordrhein-Westfalen stehen über 200 Vorverkaufsstellen dem interessierten Besucher und Veranstalter zur Verfügung. Mit einem speziell für den Eintrittskartenvertrieb entwickelten Computersystem und weitere umfangreiche Dienstleistungen unterstützt **Odenthal Ticket** in allen Phasen den Vorverkauf von der Planung bis zur Abrechnung der Veranstaltung. Der Einsatz ist in unterschiedlicher Form möglich; ob Sie das Odenthal Ticket Kartenverkaufssystem für Einzel-, Dauer-, Groß- oder Regionalveranstaltungen nutzen oder ob Sie nur einen Teil Ihrer Karten über das Odenthal Ticket Netz vertreiben wollen. Hat sich der interessierte Kunde für den Besuch Ihrer Veranstaltung entschieden, kann er die Eintrittskarten gleich mitnehmen. Sie werden direkt vor Ort ausgedruckt. Die Vorverkaufsstelle in Odenthal finden Sie in der Odenthaler Spiel- und Bücherecke - Deutsche Post, Altenberger-Dom-Str. 16. **Odenthal Ticket** ist eine Initiative von **Theamus-Rhein-Berg**, in Zusammenarbeit mit **NRW Ticket**.
Weitere Informationen: Odenthal Ticket, Adriaan Nijkamp, Postfach 1202, 51519 Odenthal, Tel. 02174/41736, Fax 02174/498820, e-mail: theamus@web.de.

Gutes Essen muß nicht fett sein:

Grünes Etikett für gesunde Ernährung

„Die kompetenten Referenten beim Informationsabend über die Zusammenhänge von Ernährung, Bewegung und Gesundheit haben mich besonders beeindruckt. Für unsere Ernährung und die unseres Kindes habe ich heute viel gelernt.“ Das Urteil von Sabine Burkhardt aus Scheuren teilten rund 50 Gäste beim ersten Informationsabend „Fit & Schlank“ im REWE Markt Tönnies in Odenthal. Für die gesunde Ernährung bietet die Markt als einer von bisher fünf Supermärkten in Deutschland das neue Programm „Fit & Schlank“ an. Besonders fettarme Lebensmittel sind am Regal mit einem auffallend grünen Etikett ausgezeichnet. Weitere Informationsabende sind für April und Oktober 2002 geplant.



Aktuelle Untersuchungen ergaben in diesem Jahr Übergewichtsprobleme bei jedem zweiten sechsjährigen Schulkind. Etwa die Hälfte aller erwachsenen Frauen und rund ein Fünftel aller Männer haben Erfahrungen mit Diäten gesammelt. Leider oft wenig positive. Nach wenigen Wochen ist das Anfangsgewicht wieder da. Neben falscher Ernährung mangelt es meist an sinnvoller körperlicher Bewegung.

Das muß nicht so bleiben. Das grüne Etikett weist darauf hin, welche „normalen“ Lebensmittel im Rahmen einer fettreduzierten Ernährung ohne Bedenken gegessen werden können. Ein Stand im Laden bietet weitere Informationen. Der neue Service wird medizinisch von einem praktischen Arzt aus Voiswinkel unterstützt. Konkrete Angebote zur passenden kontrollierten Bewegung kommen vom Bergisch Gladbacher TA-Fitness Club und die Gladbacher Ernährungsberaterin Jenny Janowitsch vermittelt dazu passende gezielte Ernährungsvorschläge.

Weitere Informationen: Dietmar Tönnies, Altenberger-Dom-Str. 42, 51519 Odenthal, Telefon 0 22 02 / 75 57

VERANSTALTUNGSKALENDER

Für den Inhalt der Vereinsmitteilungen, Termine, Nachrichten zeichnen die Vereine, Verbände und Institutionen selbst verantwortlich.

Veranstaltungskalender 2002 Ihre Veranstaltungen im neuen Jahr 2002

Es ist geplant, zukünftig alle kulturellen Veranstaltungen im Bereich der Gemeinde Odenthal in einem einheitlichen Veranstaltungskalender bekanntzumachen. Dieser wird sowohl im Amtsblatt "Das Rathaus" als auch auf der Homepage der Gemeinde Odenthal erscheinen.

Wenn auch sie ihre Termine in diesem Kalender veröffentlichen wollen, so melden sie ihre Veranstaltungen bitte direkt an den Verschönerungs- und Kulturverein Altenberg (VKA). Der VKA hat freundlicherweise die Aktualisierung und Pflege dieses Kalenders übernommen.

Soweit ihre Termine für 2002 schon festliegen, melden sie diese bitte unverzüglich, spätestens aber bis zum 30.01.2002 an die u. g. Ansprechpartner beim VKA, damit im nächsten Amtsblatt dann ein möglichst kompletter Veranstaltungskalender für das Jahr 2002 -auch mit ihren Terminen- erscheinen kann.

Bei all denjenigen, die ihre Termine schon mitgeteilt haben, bedanken wir uns ganz herzlich.

Ansprechpartner: Herr Gnest (Tel. 02174- 74 19 20, Fax 02174- 74 19 21) und Herr Dübbert (Tel. 02202- 7 83 12, Fax 02202- 7 97 06).

Odenthaler Kammerkonzerte

Programm-Vorschau 2002

1. Kammerkonzert

Mittwoch, 30. Januar 2002, 19.30 Uhr

Kölner Streichsextett

J. S. Bach: Ricercare a 6 aus BWV 1079

Arnold Schönberg: Streichsextett „Verklärte Nacht“

Johannes Brahms: Streichsextett Nr. 1 B-Dur Op. 18

Solisten: Demetrius und Elisabeth Polyzoides, Violine

Bernhard Oll und Remy Sornin-Petit, Viola

Uta Schlichtig und Birgit Heinemann, Violoncello

2. Kammerkonzert

Donnerstag, 14. März 2002, 19.30 Uhr

Klavier Recital: Athina Poullidou

Felix Mendelssohn Bartholdy: Drei Lieder ohne Worte

Frédéric Chopin: Nocturne cis-Moll und Nocturne c-Moll

Claude Debussy: Aus den Préludes

Bela Bartok: Ungarische Bauernlieder Op. 20

Yannis Constantinidis: Sonatine Nr. 1

Edward Grieg: Aus den lyrischen Stücken

3. Kammerkonzert

Sonntag, 12. Mai 2002, 19.30 Uhr

Auryn Quartett

Bela Bartok: Streichquartett Nr. 2 a-Moll Op. 17
Ludwig v. Beethoven: Streichquartett c-Moll Op. 18 Nr. 4
Antonin Dvorak: Streichquartett F-Dur Op. 96,
„Amerikanisches“

Solisten: Mattias Lingenfelder und Jens Oppermann,
Violinen
Stewart Eaton, Viola
Andreas Arndt, Violoncello

4. Kammerkonzert

Sonntag, 22. September 2002, 19.30 Uhr

Cölner Canzonisten

„Kennen Sie Circe? - Liebe und andere Katastrophen“

Solisten: Wolf Geuer, Tenor
Markus Pfeifer, Tenor
Christoph Scheeben, Bariton
Heribert Feckler, Bass
Peter Schneider, Klavier

Veranstaltungsort: Spiegelzelt

5. Kammerkonzert

Sonntag, 10. November 2002, 19.30 Uhr

Klassische und romantische Klaviertrios

Franz Schubert: Sonate für Klavier, Violine und Violoncello
B-Dur

Ludwig v. Beethoven: Klaviertrio Nr. III c-Moll Op. 1 Nr. 3
Antonin Dvorak, Klaviertrio e-Moll Op. 90, „Dumky“ Trio

Solisten: Torsten Janicke, Violine
Georg Heimbach, Violoncello
Sigrid Althoff, Klavier

Info: Tel. 02202/710-129

Altenberger Dommusik der kath. Kirchengemeinde Altenberg

DOMMUSIK ZU WEIHNACHTEN U. NEUJAHR

1. Weihnachtstag, 25. Dezember 2001

7.00 Uhr Hirtenmesse mit weihnachtlicher Orgelmusik
10.30 Uhr Hochamt mit weihnachtlicher Orgelmusik
15.30 Uhr Weihnachtliche Orgelmusik

2. Weihnachtstag, 26. Dezember 2001

10.30 Uhr "Pastoralmesse F-Dur" v. Anton Diabelli sowie
Chöre aus dem Weihnachtsteil
von G. F. Händels "Messias"
mit dem Altenberger Domchor
15.30 Uhr weihnachtliche Musik. f. Violine u. Orgel
Fest der Heiligen Familie,
30. Dezember 2001

15.30 Uhr weihnachtliche Orgelmusik

Neujahr, 01. Januar 2002

15.45 Uhr Neujahrskonzert

Altenberger Seniorenkreis Termine der nächsten Veranstaltungen

03.01.2002 13:00 Uhr Wendekreis Altenberg
Fahrt zu Kölner Krippen
(Ltg. Petra Slomka)
m. anschl. Kaffeetrinken

voraussichtlich:

24.01.2002 15:00 Uhr Glühwein trinken zum Jahresauftakt
im Bürgerhaus Odenthal
05.02.2002 15:00 Uhr Seniorenmesse in Neschen
14.02.2002 15:00 Uhr monatliches Treffen
im Bürgerhaus Odenthal,
anschl. um 16:00 Uhr Referat

AWO Treff für Senioren und Junggebliebene

Club Miteinander in der Arbeiterwohlfahrt Odenthal

Jeden ersten Montag im Monat treffen sich Mitglieder und Freunde der Arbeiterwohlfahrt zu geselligem Beisammensein. Bei Kaffee und Kuchen wird diskutiert und gespielt. Seniorengymnastik, Tanzen und Singen, Gedächtnistraining und Informationsveranstaltungen vervollständigen das Programm.

Folgende Veranstaltungen sind für die nächsten Monate geplant:

07. Januar 2002 Manfred Manke,
Meister des Schüttelreims liest vor

Ausflug Führung im Museum
für Ostasiatische Kunst in Köln

04. Februar 2002 Wir feiern Karneval

Ausflug Papiermuseum Bergisch Gladbach

04. März 2002 Alles über Diabetes mit Frau Dr. Kahnt

Ausflug Mit der Schwebbahn durch Wuppertal

Wir treffen uns an den festgelegten Terminen

montags um 15:00 Uhr

im Bürgerhaus Herzogenhof Odenthal

An den Nachmittagen werden die Termine für unsere gemeinschaftlichen Ausflüge, Museumsbesuche und andere Aktivitäten mit den Besuchern verabredet bzw. rechtzeitig mitgeteilt. Das Motto heißt: Miteinander aktiv das Leben gestalten.

Alle, die Lust haben mitzumachen, sind herzlich willkommen.

Wer eine Fahrgelegenheit benötigt, kann mit dem Seniorenbus der Arbeiterwohlfahrt abgeholt werden. Bitte rufen Sie an bei: AWO Odenthal 02174/494585 oder Hans Mettig 02174/40854

Bergischer Geschichtsverein

Januar

Mittwoch, 23. Januar 2002, 19.00 Uhr
Vortrag mit Dias von Dr. Alfred Dünner
„Mit dem Fahrrad nach Jerusalem“

April

Mittwoch, 10. April 2002, 19.00 Uhr
Vortrag mit Dias von Helene Effertz
„Odenthal in alten Bildern“

Oktober

Mittwoch, 23. Oktober 2002, 19.00 Uhr
Vortrag mit Dias von H. Josef Rodenbach
„Das Bergisch Gladbach der 1950er Jahre“

Alle Veranstaltungen finden im **Bürgerhaus Herzogenhof** statt.

Dia-Vortrag von Dr. Alfred Dünner, Mittwoch, 23. Januar 2002, 19.00 Uhr, im Bürgerhaus Herzogenhof: „**Eine Fahrradpilgerfahrt nach Jerusalem - auf den Spuren der Kreuzritter**“.

Nach einer 5300 km langen Fahrradpilgerfahrt hat der Referent, nachdem er zuvor mit dem Fahrrad in Santiago de Compostela und Rom war, auch die älteste und bedeutendste der drei großen Pilgerziele der Christenheit, nämlich Jerusalem, erreicht. Die Route folgte teils dem ersten, teils dem dritten Kreuzzug. Es wird versucht, die Geschehnisse der kriegerischen Auseinandersetzungen mit den Moslems auf dem Hintergrund der damaligen Zeit und Kultur kritisch zu hinterfragen. Die zwischenmenschlichen Erfahrungen eines Einzelreisenden von heute werden dem gegenübergestellt. Die Fahrt wurde zu einer bewegenden kulturellen und religiösen Erfahrung für den Referenten.

Es lädt ein: der Bergische Geschichtsverein, Abt. Rhein-Berg, e. V.. Eintritt kostenlos. Spenden werden gern entgegen genommen.

Voiswinkeler Karnevalsfreunde e. V.

Veranstaltungskalender

Sessionsmotto: Der Globus quietscht und eiert, in Voiswinkel wird Karneval gefeiert

- 11.01.02 **Prunk. und Kostümsitzung mit Proklamation des Dreigestirns Prinz Wolfgang I. (Loga), Jungfrau Gertrud (Loga) und Bauer Guido**
20.00 Uhr Mitwirkende u. a.: Die Flöckchen, Traditionschorps Altstadt Köln, Die Ohrwürmer, Et Tusnellche, Dellbröcker Boor-Schnäuzer-Ballet
- 12.01.02 **Kindersitzung mit Proklamation des Kinderdreigestirns Prinz Silvan I. (Preiss), Julia (Königsbrücke), Bauer Felix (Dick)**
15.00 Uhr **Herrensitzung**
11.11 Uhr Mitwirkende u. a.: Kölsche Bibbis, Tanzgruppe Rot-Weiss Heiligenhaus
- 30.01.02 **Wieversitzung**
17.00 Uhr Mitwirkende u. a.:
Alleinunterhalter Ingo Ingwersen,
Wicky Junggeburch, Tanzcorps Rheinmatrosen,
Die Paveier
- 01.02.02 **Fuchssitzung**
19.45 Uhr Mitwirkende u. a.: Die Labbese,
Musikcorps Kölner Husaren grün-gelb,
Tanzgruppe Cheerleader des 1. FC Köln
- 07.02.02 **Weiberfastnachtzug**
14.00 Uhr ab Lanzemicher Weg, Küchenberger Straße, Odenthaler Straße, Mutzbroicher Straße, Engelbert-Straße, Heidelberger Straße, Buschweg, Wiesenstraße,

Unsere Sitzungen finden alle in der Turnhalle Voiswinkel, St. Engelbert-Straße statt. Vorverkaufsstellen: Kiosk Flemm, St. Engelbert-Straße, Gaststätte „Im Schwarzbroich“, Spiel- und Bücherecke Müller, Altenberger Domstraße, Odenthal

Ticket-Hotline: 0 22 02 / 70 89 27

Karnevals-Sitzungen der Frauengemeinschaft Altenberg

Die Karnevalssitzungen der Kfd Altenberg sind am Dienstag, 29.01.2002, ab 16.00 Uhr, Mittwoch 30.01.2002, ab 18.00 Uhr und Donnerstag, 31.01.2002, ab 16.00 Uhr im Kapitelsaal von Haus Altenberg.

Kartenvorverkauf ist am 08. Januar 2002 im

- 1) Jugendheim Blecher von Maria Teitscheid und Elisabeth Grefges von 9-11 Uhr,
- 2) im Michaelsheim Neschen von Leni König und Christa Theisen, von 9-11 Uhr.

Der Eintrittspreis beträgt 11 Euro. Restkarten sind über Gertrud Schnepfer, Blumenweg 6, 51519 Odenthal-Blecher, zu erhalten (Tel.: 0 21 74 / 4 08 44).

Ihr Kostüm für die neue Sezession

Alles rund um den Karneval für Groß und Klein gibt es bei der 2. Voiswinkeler Karnevalskostümbörse. Am Samstag, dem 12. Januar 2002 von 10:00 bis 12:00 Uhr findet in der Grundschule Voiswinkel, St.-Engelbert-Str. 44 in Odenthal-Voiswinkel, Aula eine große Karnevalskostümbörse statt. Erklärung, Infos, Nummernvergabe: Ab 04. Januar 2002 Tel. 02202/71283 und 02202/71670. Kostümabgabe: Freitag, dem 11. Januar 2002, 17:30 - 19:00 Uhr in der Grundschule Voiswinkel

Rosenmontagszug Eikamp „Klein aber Fein“

Rosenmontag, den 11. Februar 2002
Beginn: 11.11 Uhr
Anschließend Tanz im Eikamper Hof
Es spielen „Die Absacker“.

Theater- und Maiverein Eikamp

13.01.02 10.00-14.00 Uhr
Kartenvorverkauf für Theater im Eikamper Hof

Theateraufführungen „Mit Küchenbenutzung“

01.03.02 / 02.03.02 / 08.03.02 / 09.03.02 /
15.03.02 / 16.03.02 / 22.03.02 / 23.03.02

Beginn: jeweils 20 Uhr im Saal des Eikamper Hofes

Maibaum setzen 01.05.02 – 12.00 Uhr
Kirmes und Maifest in Eikamp 10.05.02-13.05.02

Die kath. Kirchengemeinde Altenberg lädt ein

Literatur-Seminar

Beginn: Mittwoch, 30. Januar 2002, 9.30 Uhr
6 Mal jeweils mittwochs im Martin-Luther-Haus

Thema: Annette von Droste-Hülshoff -
die Dichterin der 'Judenbuche'

'Dahinter alles Blume und alles Dorn davor' so schrieb sie in Gedenken an ihre enttäuschte Liebe. Die Zeilen könnten auch für ihr schriftstellerisches Werk gelten. Der Zugang zu ihm ist nicht leicht.

Gewiß provoziert die 'Judenbuche' nicht nur ein großes stoffliches Interesse durch den historisch verbürgten Kriminalfall, das westfälische Dorfmilieu und das vielfach gebrochene Zeitkolorit, sondern vor allem durch die Mehrdeutigkeit und Dunkelheit, in der die Vorgänge 'hinter der Szene' ablaufen, sowie die Modernität der Erzählhaltung überhaupt.

Bei der Lektüre wird sich als hilfreich eine nähere Betrachtung des Lebens der Autorin, sowie ein Blick auf die im Umkreis der 'Judenbuche' entstandene Dichtung erweisen.

Referentin: Susanne Roessler

Anmeldung erforderlich bei
Margaret Broßmann, Tel. 02174-40419

Annette von Droste-Hülshoff: Die Judenbuche, (Bibliothek der Erstausgaben), Deutscher Taschenbuch Verlag

Philosophie-Seminar

Beginn: Dienstag, 15. Januar 2002, 15.30 Uhr
6 Mal jeweils dienstags im Martin-Luther-Haus
weitere Termine: 29. Januar, 5., 19. Februar,
5., 12., März

Thema: Die Philosophie Ludwig Wittgensteins
Ein Kampf gegen die Verhexung unseres
Verstandes

Ludwig Wittgenstein (1889-1951) gilt als Outsider der akademischen Philosophenszene.

Sein innerer Lebensweg lässt sich als ein fortwährendes Umkreisen des einen zentralen Gedankens zusammenfassen: Alle Philosophie ist Sprachkritik, das heißt, ein Nachdenken über das, was sinnvoll aussagbar ist. Was aber der Sinn unserer Rede über Tatsachen, was Wahrheit oder nur ein Scheinproblem ist - dies zu bestimmen, ist immer schon Sache der Philosophie gewesen. So sah es auch Wittgenstein und unternahm den Versuch, den metaphysischen Überbau der Philosophie zu stürzen und die Wortwolken der Philosophen wegzublase. Er denkt radikal, schreibt apodiktisch, gibt neue Antworten, aber keine letzten. Der Aphorismus "Die Philosophie ist ein Kampf gegen die Verhexung unseres Verstandes durch die Mittel unserer Sprache" gibt einen Leitfaden an die Hand und könnte als Titel über seinem Lebenswerk stehen.

Die Beschäftigung mit Wittgensteins Leben und Werk, das erst in den letzten zwei Jahrzehnten vollständig zur Darstellung gekommen ist, ist ein spannendes Stück aktueller Philosophiegeschichte.

Referent: Andreas Stascheit-Busch

Anmeldung erforderlich bei
Margaret Broßmann, Tel. 02174-40419

Veranstaltungstermine St. Pankratius

Januar 2002

- 03.01. **Kleiderkammer**
geöffnet von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr
– Kleiderkammer Berg.-Gladbacher-Str. 2 –
- 06.01. 10.15 Uhr **Hl. Messe mit allen Sternsängern**
– St. Pankratius –
- 12.01. 18.00 Uhr **Kindermesse**
– St. Engelbert –
- 13.01. 11.30 Uhr **Neujahrstreffen der Pfarre**
– Pfarrheim –
- 18./19.01. **Karneval der Frauengemeinschaft**
– Pfarrheim –
- 20.01. 18.00 Uhr **Ökumenischer Gottesdienst**
– St. Pankratius –
- 27.01. 10.15 Uhr **Kleinkindergottesdienst**
– Pfarrheim –

Februar 2002

- 02.02. 18.00 Uhr **Kindermesse**
– St. Engelbert –
- 05.05. 18.00 Uhr bis 18.30 Uhr
Offene Sprechstunde der Pfarrcaritas
– Pfarrheim –
- 08.02. 18.00 Uhr **Kindermesse**
– St. Engelbert –
- 17.02. 10.15 Uhr **Familienmesse**
– St. Pankratius –
- 21.02. **Kleiderkammer**
geöffnet von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr
– Kleiderkammer Berg.-Gladbacher-Str. 2 –
- 24.02. 10.15 Uhr **Kleinkindergottesdienst**
– Pfarrheim –
18.00 Uhr **Messfeier für Junge Leute**
– St. Pankratius –
- 28.02. 19.30 Uhr **Eröffnungsveranstaltung der Misereor-Aktion 2002 im RBK mit Erzbischof Francis/Liberia**

Termine der Evangelischen Kirchengemeinde Altenberg/Schildgen

Regelmäßige Gruppen und Veranstaltungen:

Montags

- 9-12 Uhr **Regenbogenkinder**
Info: K. Brümmer - 02174-4233
- 18-20 Uhr **Do-amMo-Jugendgruppe**
Info: C. Laureys - 02174-4282

Dienstags

- 9-12. Uhr **Regenbogenkinder**
Info: K. Brümmer - 02174-4233
- 10-11 Uhr **Senioren-Gymnastik**
Info: L. Schoth - 02174-62040
- 18-19.45 Uhr **Gospelchor**
Info: Gemeindebüro - 02174-4282

jeden 4. Dienstag

- 15-17 Uhr **Spätleser**
Gemeindenachmittag für Ältere

Mittwochs

- 9.00-12 Uhr **Glückskäfer**
Info: K. Brümmer - 02174-4233
- 9.30-12.30 Uhr **Werkkreis**
Info: I. Humme - 02174-40169
- 15-17 Uhr **Die kleinen Strolche**
Info: H. Barbian - 02202-97306
- 16.30-18 Uhr **Kids 9-12-jährige**
Info: C. Laureys - 02174-4282
- 19.30-22 Uhr **Chorprobe Domkantorei**
Info: A. Meisner - 02202-982437
- 18.00-22 Uhr **Girls.de. - Internetcafé**
Info: C. Laureys - 02174/4282

jeden 2. Mittw.

- 15.00-17 Uhr **Frauenhilfe**
Info: C. Posche - 02174-40632

Donnerstags

- 9-12.00 Uhr **Glückskäfer**
Info: K. Brümmer - 02174-4233

- 16.30-18 Uhr **Theatergruppe 8-9 J.**
Info: C. Laureys - 02174-4282

jeden 2. Donnerst.

- 9.30-11.00 **Frauentreff am Vormittag**
Info: D. Brunner - 02174-40273

jeden 3. Donnerst.

- 19.30-21 Uhr **Bibelgesprächskreis**
Info: C. Posche - 02174-40632

Freitags

- 9-10.30 Uhr **Glühwürmchen**
Info: K. Brümmer - 02174-4233

jeden 1. Freitag

- 19-21.30 Uhr **Jungene Erwachsene**
Info: C. Laureys - 02174-4282

jeden 2. Samstag

- 14 bis 17 Uhr **Kinderkirche**
Info: F. Blankenstein - 02174-40398

Sonntags einmal im Monat

- 10.00 Uhr **EvKK - Ev.Kletter-Klub**
Info: C. Laureys - 02174-4282

18.00 Uhr

- Teestube**
Info: C. Laureys - 02174-4282

Während der Schulferien finden keine Gruppen und Veranstaltungen und keine Kinderkirche statt. Chorproben nach Absprache.

Datum	Ort	Veranstaltung/	Informationen
24.12.01		Christvesper mit Domkantorei	
15.00 Uhr	DOM	02174-4282	
24.12.01		Kinder-Christvesper	
17.00 Uhr	Michaelsk. Neschen	02174-4282	
24.12.01		Christvesper mit Instrumentalmusik	
21.00 Uhr	DOM	02174-4282	
25.12.01		Abendmahlsgottesdienst	
9.00 Uhr	DOM	02174-4282	
25.12.01		Weihnachtliche Orgelmusik (A.Meisner)	
15.30 Uhr	DOM	02174-4282	
26.12.01		Abendmahlsgottesdienst	
9.00 Uhr	DOM	02174-4282	
30.12.01		Abendmahlsgottesdienst	
9.00 Uhr	DOM	02174-4282	
31.12.01		Altjahresgottesdienst	
14.30 Uhr	DOM	02174-4282	

Abkürzungen:

MLH = Evangelisches Gemeindezentrum "Martin-Luther-Haus, Uferweg 1, 51519 Odenthal

Termine der Kath. Pfarrgemeinde "St. Mariä Himmelfahrt", Odenthal-Altenberg

Zeitraum: 24.12.2001 - 28.02.2002

DEZEMBER

PFARRBÜCHEREI

ist vom 21.12.2001 - 04.01.2002 geschlossen

- 24.12.** **Gottesdienste am Heiligen Abend**
Hl. Messe in St. Michael, Neschen
Kinderchristmette im Altenberger Dom
Kindergottesdienst f. 4-8Jährige im Kapitelsaal von Haus Altenberg; die Kinder versammeln sich zunächst in der Kinderchristmette im Dom und werden von dort abgeholt
- 15.30 Uhr
17.00 Uhr
17.00 Uhr
- 19.00 Uhr
23.00 Uhr
- 25.12.** **Gottesdienste am 1. Weihnachtstag**
Hirtenmesse im Altenberger Dom
Hl. Messe in St. Michael, Neschen
Hochamt im Altenberger Dom
Abendmesse im Altenberger Dom
- 7.00 Uhr
9.00 Uhr
10.30 Uhr
17.15 Uhr
- 26.12.** **Gottesdienste am 2. Weihnachtstag**
Frühmesse im Altenberger Dom
Hl. Messe im St. Michael, Neschen
Hochamt mit Altenberger Domchor im Altenberger Dom
Abendmesse im Altenberger Dom
- 7.00 Uhr
9.00 Uhr
10.30 Uhr
- 17.15 Uhr
- 31.12.** **Silvester**
Jahresschlussmesse im Altenberger Dom
- 18.00 Uhr

JANUAR

01.01.

Neujahr

10.30 Uhr Hochamt im Altenberger Dom
11.00 Uhr Hl. Messe in St. Michael, Neschen
17.15 Uhr Abendmesse im Altenberger Dom

06.01.

Familienmesse mit Aussendung der Sternsinger Altenberger Dom

Neujahrsempfang

der haupt- und ehrenamtl. Mitarbeiter

im Anschluss an die Abendmesse,
im Kapitelsaal von Haus Altenberg

um 18.15 Uhr

07.01.

Weihnachtsfeier d. Kfd-Bezirksleiterinnen

15 Uhr,

Pfarrsaal Altenberg

08.01.

Kartenvorverkauf f. d. Karnevalssitzungen d. Kfd

9 - 11 Uhr,

im Jugendheim Blecher und

im Michaelsheim Neschen

Restkarten sind unter

Tel.: 02174/ 4 08 44 zu erhalten

17.00 Uhr,

Kindergottesdienst zum Fest der hl. Dreikönige

Altenberger Dom (für Kindergartenkinder)

19.00 Uhr,

Vesper mit dem Küchenhofchor

Markuskapelle Altenberg

12.01.

Familienmesse mit Rückkehr der Sternsinger

17.30 Uhr,

St. Michael, Neschen

18.01.

ökum. Gottesdienst zur Weltgebetswoche

um die Einheit d. Christen

18.00 Uhr,

Altenberger Dom,

anschl. Abend der Begegnung

Taizé-Gebet

19.00 Uhr,

Markuskapelle Altenberg

25.01.

Vesper der Altenbergfreunde

19.00 Uhr,

Markuskapelle Altenberg

26.01.

Karnevalssitzung für Kinder ab 8 Jahren

16 - 20 Uhr

Grundschule Neschen

29.01., 15 Uhr

Karnevalssitzungen

30.01., 18 Uhr

der Kfd im Kapitelsaal von Haus Altenberg

31.01., 15 Uhr

FEBRUAR

02.02.

Hl. Messe mit Blasiussegen und Kerzenweihe

17.30 Uhr,

St. Michael, Neschen

03.02.

Hl. Messe mit Blasiussegen und Kerzenweihe

7.00 Uhr, 10.30 Uhr, 17.15 Uhr,

Altenberger Dom

Jugendmesse

19.00 Uhr,

Christkönigskapelle, Haus Altenberg

05.02.

Seniorenmesse

15.00 Uhr,

St. Michael, Neschen

anschl. karnevalistisches Beisammensein

im Michaelsheim

Gebet der Jugend

19.20 Uhr,

Markuskapelle Altenberg

06.02.

Kleinkindergottesdienst

17.00 Uhr,

Markuskapelle, Altenberg

12.02.

Vesper mit dem Küchenhofchor

19.00 Uhr,

Markuskapelle Altenberg

13.02.

Aschermittwoch - Heilige Messen

mit Aussteilung des Aschenkreuzes

7.00 Uhr

Markuskapelle in Altenberg,

7.50 Uhr

St. Michael Neschen,

19.00 Uhr

Altenberger Dom

15.02.

Taizé-Gebet

19.00 Uhr,

Markuskapelle Altenberg

15.02. - 24.03.

Kreuzwegandachten

während der österlichen Bußzeit

sonnt's, 16.15 Uhr im Altenberger Dom und

freitags, 19.00 Uhr in Neschen

22.02.

Vesper der Altenbergfreunde

19.00 Uhr

Markuskapelle, Altenberg

TAUFTERMINE 1. HALBJAHR 2002

für Kinder aus der Pfarrgemeinde:

jeweils samstags um 15.45 Uhr im Altenberger Dom

am 26. Januar, 23. Februar, 27. April, 25. Mai, 29. Juni und in der Familienmesse an Ostermontag um 10.30 Uhr im Dom

am 2. April für Kinder aus anderen Pfarrgemeinden:

jeweils samstags um 15.45 Uhr im Altenberger Dom am 12. Januar,

9. Februar, 9. März, 13. April, 11. Mai, 8. Juni u. 13. Juli



Immobilien

Kürten-Sülze

Neue Eigentümer für DHH in Kürten gesucht ...

... könnte dies Ihr Haus werden? Wohnhaus mit Einliegerwohnung in ruhiger Wohnlage von Sülze. 459 m² Grundstück. 164 m² Wohnfläche. Sehr schöner Garten, überdachte Terrasse, offener Kamin, Garage und Carport vorhanden.

Kaufpreis DM 469.000,00 + 3,48 % Verm.-Provision!

Bergisch Gladbach-Hand

Erdgeschoßwohnung in vorzüglicher Lage!

Diese ca. 150 m² große Wohnung in einem Zweifamilienhaus mit Garage, Garten, Gartenhaus lädt zum verweilen ein. Entfernung zur Straßenbahn Thielenburch ca. 8 Minuten, S-Bahn Duckterath ca. 7 Minuten.

Kaufpreis: DM 495.000,00 + 3,48 % Verm.-Provision!

Leverkusen-Schlebusch

Wohnung in gepflegter Anlage!

Die angenehm helle und gut aufgeteilte Maisonette-Wohnung befindet sich im 2. OG und hat 3 Zimmer, Küche, Diele, Bad, Tiefgaragenstellplatz, 102 m² Wohnfläche, Baujahr 1992.

Kaufpreis: DM 399.000,00 + 3,48 % Verm.-Provision!

Informationen bei:



Raiffeisenbank Odenthal eG

Bernd Kraus, 0 22 02 / 70 09-91

Aus dem Odenthaler Vereinsleben

Für den Inhalt der Vereinsmitteilungen, Termine, Nachrichten zeichnen die Vereine selbst verantwortlich.

Sportartikelbasar des TV Blecher

Am 24.11.01 veranstaltet der TV Blecher seinen vierten Second-hand Basar für Sportartikel und Spielsachen.

In der Turnhalle Odenthal-Blecher konnte jedermann in der Zeit von 15 - 18 Uhr seine nicht mehr benötigten Sport- und Spielartikel anbieten.

Bei einem erfolgreichen Verkauf erhielt der Anbieter 80% des Verkaufspreises. Die restlichen 20% wurden der für die Jugendarbeit des TV Blecher einer sinnvollen Nutzung zugeführt.

Das grosse Interesse an dieser Veranstaltung zeigte abermals, dass das viele Dinge des Alltags in anderen Händen eine sinnvolle Weiterverwendung finden können.

Für das leibliche Wohl wurde durch die Mitglieder des TV - Blecher abermals gesorgt und bei Kaffee und Waffel fand ein schöner Tag seinen Ausklang.

Der Vorstand des TV Blechers möchte an dieser Stelle all seinen Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein gesegnetes Weihnachten und einen guten Rutsch wünschen.

Freuen wir uns gemeinsam auf ein hoffentlich ebenso sportliches und aktives 2002.



Bestattungshaus DOEPEL

Inh. Siegfried Doepele

Johann-Häck-Straße 10 · 51519 Odenthal
Tel. 02174/4727 · Fax 02174/41861

Erd-, Feuer- und Seebestattung
Erledigung aller Formalitäten
Umbettung · Überführung
Bestattungsvorsorge
Grablaternen

Straßen- Dekoration Doepele

Johann-Häck-Straße 10 · 51519 Odenthal
Tel. 02174/4727 · Fax 02174/41861

<http://www.ksk-koeln.de>



**WAS SOLL MAL AUS
IHM WERDEN?**

WAS ER WILL.



Kreissparkasse Köln

Der Berufswunsch kann sich ändern, die
Privatvorsorge bleibt. Sichern Sie die Zukunft
Ihres Kindes mit dem Vorsorgeplan *flexibel*,
DekaConcept *plus*, Lebens-/Rentenversicherung,
Immobilien. Und unserer Beratung.
Wenn's um Geld geht – Kreissparkasse Köln

Terminplan Gemeinde Odenthal 2002

Datum	Beginn	Veranstaltung	Veranstalter
03.01.		Krippenfahrt	Altenberger Seniorenkreis
05.01.	19:11	Prinzenproklamation	Festkomitee Karnevalsfr. Oberodenthal
06.01.	12:45	Krippenfahrt	Kolpingfamilie Odenthal
08.01.	20:00	Einzug Dreigestirne in die Hofburg	Interessengem. Voiswinkler Karnev.
11.01.	20:00	Prunk- und Kostümsitzung	Interessengem. Voiswinkler Karnev.
12.01.	15:00	Kindersitzung	Interessengem. Voiswinkler Karnev.
13.01.	11:11	Herrensitzung	Interessengem. Voiswinkler Karnev.
13.01.	10:00	Kartenvorverk. Theat.Eikamper Hof	Theater- und Maiverein Eikamp
13.01.	11:30	Neujahrstr. Pfarrgde. St. Pankratius	Pfarrgem. St. Pankratius Odenthal
20.01.		St.Sebastianusfest	St.Sebastianus Schützen Odenthal
20.01.	18:00	Ökumenischer Gottesdienst	Pfarrgem. St. Pankratius Odenthal
22.01.	18:00	Sen.-Union, Haus der Begegnung	Senioren-Union der CDU
24.01.		Glühweinnachmittag	Altenberger Seniorenkreis
26.01.	16:11	Kindersitzung	Festk. Karnevalsfr. Oberodenthal
30.01.	17:00	Wieversitzung	Interessengem. Voiswinkler Karnev.
01.02.	19:45	Fuchssitzung	Interessengem. Voiswinkler Karnev.
03.02.	15:00	Lourdes-Feier m. Lichterprozession	Pfarrgem. St. Pankratius Odenthal
05.02.		Seniorenmesse in Neschen	Altenberger Seniorenkreis
07.02.	14:11	Karnevalssumzug Küchenberger Str.	Interessengem. Voiswinkler Karnev.
09.02.	14:11	Karnevals-Umzug	Festk. Karnevalsfr. Oberodenthal
09.02.	18:00	Kostümball	Festk. Karnevalsfr. Oberodenthal
12.02.	20:00	Nubbelverbrennung	Interessengem. Voiswinkler Karnev.
26.02.	18:00	Sen.-Union, Haus der Begegnung	Senioren-Union der CDU
27.02.	19:30	Eröffnung Misereor-Aktion 2002	Pfarrgem. St. Pankratius Odenthal
01.03.	20:00	Theateraufführung Eikamper Hof	Theater- und Maiverein Eikamp
01.03.	15:00	Ökum. Weltgebetstag der Frauen	Pfarrgem. St. Pankratius Odenthal
02.03.	08:00	Aktion „Sauberer Wald“	Rathaus
02.03.	20:00	Theateraufführung Eikamper Hof	Theater- und Maiverein Eikamp
03.03.	19:00	Theateraufführung Eikamper Hof	Theater- und Maiverein Eikamp
08.03.	20:00	Theateraufführung Eikamper Hof	Theater- und Maiverein Eikamp
09.03.	20:00	Theateraufführung Eikamper Hof	Theater- und Maiverein Eikamp
10.03.		Passionsspiele Wintrich	Altenberger Seniorenkreis
10.03.	19:00	Theateraufführung Eikamper Hof	Theater- und Maiverein Eikamp
13.03.	19:00	Bürgerbustreffen Forum	Bürgerbusverein Odenthal
14.03.		Monatstreffen	Altenberger Seniorenkreis
14.03.	20:00	1. Vortragsabend zum Paulus-Jahr	Pfarrgem. St. Pankratius Odenthal
15.03.	20:00	Theateraufführung Eikamper Hof	Theater- und Maiverein Eikamp
16.03.	20:00	Theateraufführung Eikamper Hof	Theater- und Maiverein Eikamp
17.03.	20:00	Theateraufführung Eikamper Hof	Theater- und Maiverein Eikamp
21.03.	20:00	2. Vortragsabend zum Paulus-Jahr	Pfarrgem. St. Pankratius Odenthal
22.03.	20:00	Theateraufführung Eikamper Hof	Theater- und Maiverein Eikamp
23.03.	20:00	Theateraufführung Eikamper Hof	Theater- und Maiverein Eikamp
23.03.		Podiumsdiskussion	Aktionskreis Altenberg
26.03.	18:00	Sen.-Union, Haus der Begegnung	Senioren-Union der CDU
01.04.	ganztäg.	"Radrennen ""Rund um Köln""	Versch.- und Kulturverein Altenberg
04.04.		Monatstreffen	Altenberger Seniorenkreis
10.04.	19:30	Jahreshauptversammlung	Versch.- und Kulturverein Altenberg
12.04.		Vortrag Dr. Paul Pfister	Aktionskreis Altenberg
23.04.	18:00	Sen.-Union, Haus der Begegnung	Senioren-Union der CDU
30.04.	20:00	Maibaumsetzen in Altenberg	Versch.- und Kulturverein Altenberg
01.05.	12:00	Maibaumsetzen	Theater- und Maiverein Eikamp
02.05.		Tagesfahrt nach Münster	Altenberger Seniorenkreis
07.05.	19:00	Maiandacht im Altenberger Dom	Kolpingfamilie Odenthal
09.05.	16:00	Partnerschaftstreffen Cernay la Ville	Komitee für die Partnerschaft
10.05.	ganztäg.	Kirmes in Eikamp	Theater- und Maiverein Eikamp
10.05.	ganztäg.	Partnerschaftstreffen Cernay la Ville	Komitee für die Partnerschaft
10.05.	16:00	öffentliches Pflanzen in Altenberg	Versch.- und Kulturverein Altenberg
11.05.	ganztäg.	Kirmes in Eikamp	Theater- und Maiverein Eikamp
11.05.	ganztäg.	Partnerschaftstreffen Cernay la Ville	Komitee für die Partnerschaft
11.05.	14:00	öffentliches Pflanzen in Odenthal	Versch.- und Kulturverein Altenberg
12.05.	ganztäg.	Partnerschaftstreffen Cernay la Ville	Komitee für die Partnerschaft
12.05.	ganztäg.	Kirmes in Eikamp	Theater- und Maiverein Eikamp
12.05.	9:30	Flurprozession im Scherbachtal	Pfarrgem. St. Pankratius Odenthal
13.05.	ganztäg.	Kirmes in Eikamp	Theater- und Maiverein Eikamp
15.05.		Seniorenmesse in Neschen	Altenberger Seniorenkreis
25.05.	14:30	"Wanderung "Mühlen in Altenberg"	Versch.- und Kulturverein Altenberg
28.05.	18:00	Sen.-Union, Haus der Begegnung	Senioren-Union der CDU
30.05.	9:30	Messf. u. Prozession in Voiswinkel	Pfarrgem. St. Pankratius Odenthal
02.06.		Schiffstour / 60. Geb. Pastor Anders	Pfarrgem. St. Pankratius Odenthal
06.06.		Monatstreffen	Altenberger Seniorenkreis
08.06.		Bürgervogelschiessen/Schützenball	St.Sebastianus Schützen Odenthal

09.06.		Festhochamt und Schützenumzug	St.Sebastianus Schützen Odenthal
10.06.		Königsvogelschiessen/Krönungsball	St.Sebastianus Schützen Odenthal
25.06.	18:00	Sen.-Union, Haus der Begegnung	Senioren-Union der CDU
02.07. – 09.07.		Besuch Kinderchor aus Pniewy	Pfarrgem. St. Pankratius Odenthal
04.07.		Monatstreffen	Altenberger Seniorenkreis
08.08.		Grillhütte Hüttchen	Altenberger Seniorenkreis
09.08.	ganztäg.	Rievkooche-Kirmes	Interessengemeinschaft Holzköpp
10.08.	ganztäg.	Rievkooche-Kirmes	Interessengemeinschaft Holzköpp
11.08.	ganztäg.	Rievkooche-Kirmes	Interessengemeinschaft Holzköpp
12.08.	ganztäg.	Rievkooche-Kirmes	Interessengemeinschaft Holzköpp
18.08.		Kräutersegnung im Kräutergarten	Aktionskreis Altenberg
27.08.	18:00	Sen.-Union, Haus der Begegnung	Senioren-Union der CDU
31.08.		Vortrag Abt Dr.Thomas Denter	Aktionskreis Altenberg
04.09.		Seniorenmesse in Neschen	Altenberger Seniorenkreis
15.09.	10:30	Altenberger Bote/Schloß Strauweiler	Versch.- und Kulturverein Altenberg
20.09.	19:30	Ausstellung /Zisterzienser	Aktionskr. Altenb. (bis 20.10.2002)
21.09.	ganztäg.	Tag der Rheinischen Zisterzienser	Aktionskreis Altenberg
24.09.	18:00	Sen.-Union, Haus der Begegnung	Senioren-Union der CDU
28.09.		Rhein.-Berg. Ökumettag in Herkenrath	
28.09.	ganztäg.	Kulturfahrt "Burgen am Rhein"	Versch.- und Kulturverein Altenberg
29.09.	ganztäg.	Pfarrfest	Pfarrgem. St. Pankratius Odenthal
05.10.	14:00	öffentlicher Pflanztag Odenthal	Versch.- und Kulturverein Altenberg
10.10.		Monatstreffen	Altenberger Seniorenkreis
22.10.	18:00	Sen.-Union, Haus der Begegnung	Senioren-Union der CDU
03.11.	10:30	Hubertusmesse Altenberger Dom	Hegering Odenthal
03.11.	15:00	Friedhofsfeier Odenthal u. Schwarzbroich	Pfarrgem. St. Pankratius Odenthal
07.11.		Monatstreffen	Altenberger Seniorenkreis
14.11.		Vortrag Prof. Dr. Klaus Berger	Aktionskreis Altenberg
23.11.	14:00	Inaktivenschießen	St.Sebastianus Schützen Odenthal
23.11. bis 24.11.		"Herbstlese der Pfarrbücherei"	Pfarrgem. St. Pankratius Odenthal
25.11.	18:30	Adventsgestecke basteln/Lutz	Kolpingfamilie Odenthal
26.11.	18:00	Sen.-Union, Haus der Begegnung	Senioren-Union der CDU
29.11.	17:00	Weihnachtsbaumanleuchten	Versch.- u. Kulturverein Altenberg
01.12.	10:00	Bazar in Klasmühle	Pfarrgem. St. Pankratius Odenthal
05.12.		Monatstreffen	Altenberger Seniorenkreis
15.12.	11:00	Weihnachtsbaumaktion	Hegering Odenthal
15.12.	11:00	"21. Lauf ""rund um Eikamp""	TV Eikamp
28.12.	10:00	Kindersegnung	Pfarrgem. St. Pankratius Odenthal

Der Ersteller übernimmt keine Haftung bezüglich Termin und Datum! Bitte bei den jeweiligen Veranstaltern den genauen Programmablauf nachfragen.

Wichtige Telefon-Nr.:

Rathaus der Gemeinde Odenthal	0 22 02 / 71 00
Zentrale Fax-Nr.	0 22 02 / 71 01 90
Sozialwesen	0 22 02 / 71 01 53
Tiefbauangelegenheiten	0 22 02 / 71 01 70
Ordnungsangelegenheiten	0 22 02 / 71 01 31
Seniorenbeauftragte	0 22 02 / 71 01 55
Rentenangelegenheiten	0 22 02 / 71 01 54
Bürgerbüro	0 22 02 / 71 01 32
Gemeindesteuern/Abfallentsorgung	0 22 02 / 71 01 25
Gleichstellungsbeauftragte	0 22 02 / 71 01 55
Schiedsamt	0 21 74 / 4 05 12
Wasserwerk	0 22 02 / 71 01 80
Wasserwerk Notdienst	01 72 / 2 92 37 29
Energieberatung	0 22 02 / 1 65 00
Feuerwehrnotruf	112
Krankenwagen (ohne Vorwahl)	1 92 22
Polizeiintruf	110
Polizeibezirksdienststelle Odenthal	0 22 02 / 7 80 36
Straßenbeleuchtung (RWE Burscheid)	0 21 74 / 55 72

Jetzt umschalten auf
proNatur: Ökostrom
für's Bergische Land.

Mit **proNatur** der RBV entscheiden Sie sich für Strom, der aus regenerativen Energiequellen gewonnen wird. Sicher für Sie, gut für die Zukunft.

Wir investieren in Anlagen, die Wind-, Wasser- und Sonnenenergie effektiv nutzen. Wer **proNatur** wählt, leistet einen aktiven Beitrag zum Schutz unserer Umwelt. Mit jeder Kilowattstunde. Garantiert.

Infos zu **proNatur** unter:

0 22 02/16-5 00



RBV Rheinisch-Bergische
Versorgungsgesellschaft mbH

Hermann-Löns-Straße 131 - 133
51649 Bergisch Gladbach

Für die Extraportion Abfall zwischendurch

Der Stapel-trage-Mini-Müllcontainer

Egal, ob für Bauschutt, den Grünschnitt im Garten oder für den Polterabend – unser Mini-Container löst jedes kleine Entsorgungsproblem.

Preiswert und praktisch. Weil klein und stapelbar. Auf Wunsch auch mit Deckel. Abschließbar. Kommt per Mini-Kranwagen. Überall hin.



0800-1 22 32 55

Unternehmen Umwelt

Overath · Siegburg · Troisdorf



Broicher Grünacher